



La Ermita de Betlem

Aussichtsreiche Wanderung zu einer Klosteridylle an der Nordspitze Mallorcas

Reine Wanderzeit (h)	Aufstieg (m)	Abstieg (m)	Wege	Fernblick	Pflanzen	Historie	Schwierigkeitsgrad
3	235	235	alpin gut	👍👍👍	👍👍	👍👍👍	leicht

Schon die Anfahrt zu dieser Wanderung auf den Cabo de Farutx, der Nord Ost Spitze Mallorca´s, zeigt uns einen Teil der Insel, den wir ansonsten nicht oft besuchen, da der Osten mehr das Urlaubsziel der Sonnenhungrigen und Badeurlauber ist.

Die Wanderung beginnt am alten Brunnen von Betlem. Ein breiter Weg führt uns vorbei an den Ruinen der alten Häuser von Betlem. Diese beherbergten einst das 16. Artillerieregiment zum Schutz der Küste.

Etwas weiter oben passieren wir eine in jüngster Zeit errichtete Staumauer. Diese soll das Wasser des Barrancos (Sturzbach) aufhalten, an dessen Seitenwand wir auf schmalen Pfad stetig aufsteigen.

Auf der Hochebene angekommen, machen wir einen kurzen Abstecher zu einem Aussichtsplteau, von dem wir die unter uns liegende Küste und die gesamte Bucht von Alcudia sehen können.

Ein kurzer Weg führt zu dem 1805 gegründeten Kloster. Wir können die Kirche besuchen. Vor dieser steht ein Teil

eines alten Dachbalkens der aus der Finca Biniagorfa stammt, auf dessen Mauern das Kloster erbaut wurde.

Beim Abstieg führt uns ein breiter Weg, von Zypressen gesäumt, zu einer Quelle und zu einer kleinen offenen Kapelle, die der Heiligen von Lourdes geweiht ist.

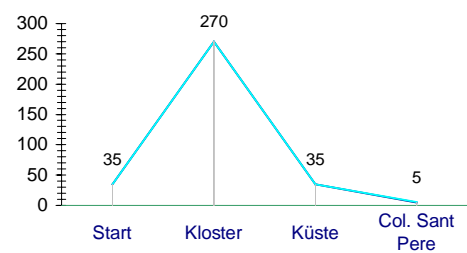
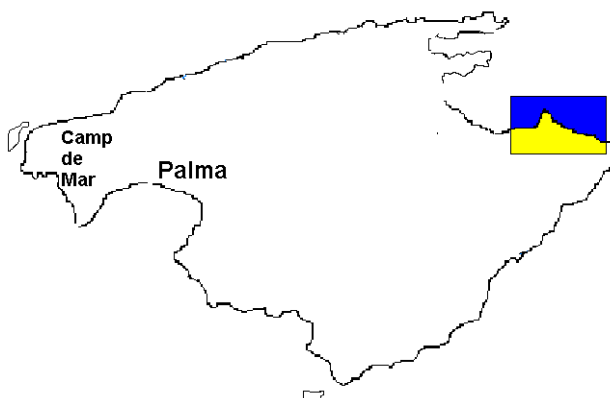
Der weitere uns bekannte Weg bietet den



Blick über das Tal „El Grau“, die Ebene von Betlem und die Bucht von Alcudia.

Am Meer angekommen, wandern wir zunächst auf verwaschenen Pfaden, dann auf einer wenig befahrenen Straße zum Küstenort Colonia Sant Pere mit seiner schönen Uferpromenade.

Dort genießen wir mit Blick auf die herrliche Bucht unsere wohlverdiente Erfrischung.



Reine Wanderzeit (Stunde:Minuten)

0:00 1:15 1:20 1:45

Höhenmeter (Meter über 00)

35 270 35 5